



Special Guests beim Jubiläum: Surprise Strassenchor

SAVE
THE DATE
10
DEZ

10 DEZ Inspirierend.Offen.Anders 20 Jahre CityKircheZug

Donnerstag, 10. Dezember, 19.30 Uhr
Reformierte Kirche, Zug

Mit einem Gottesdienst zum Welt-AIDS-Tag begann im Dezember 2006 die Geschichte der CityKircheZug. Seither lädt sie dazu ein, Kirche, Spiritualität und Gesellschaft neu zu erleben: im Austausch mit Kunstschaffenden, im Gespräch mit Andersdenkenden und auf der Suche nach der eigenen Tiefe. Zum 20-jährigen Jubiläum blicken wir zurück auf die Entwicklung der CityKircheZug und blicken nach vorne: Wie sieht eine zeitgemässe, lebendige Kirche für alle aus? Musikalisch gestaltet wird die Feier vom Surprise Strassenchor, einem Projekt, das das Wohlbefinden, die psychische Stabilität und die soziale Integration seiner Sänger:innen stärkt. Ismael Lorenzo

Bildnachweis: Surprise Strassenchor, Ismael Lorenzo; Barra Quartett, Patrick Hürlimann; Meditation im Winterwald: ETH-Bibliothek Zürich, Bildarchiv / Dia_348-04509, bearb. Stefan Weibel; «hands and water», Tessa Traeger

Regelmässige Angebote

Theos OffenBar – Die Gespräche über Gott und die Welt!

jeden 15. des Monats 2026, 19–21 Uhr
Bauhütte St. Oswald, Kirchenstrasse 9, 6300 Zug

Dienstag, 15. September Sonntag, 15. November
Donnerstag, 15. Oktober Dienstag, 15. Dezember

Theos OffenBar – dein offener Raum für ehrliche, inspirierende Gespräche über Gott und die Welt. Nährend, anregend und ganz ohne Zwang. Jede:r ist willkommen, egal ob neu oder schon dabei. Die Themen bringen die Teilnehmenden mit, ein Einstieg ist jederzeit möglich. Komm vorbei und lass dich überraschen!

CityOase: «Nach dem Essen sollst du ruh'n»

Reformierte Kirche Zug
Montag bis Freitag von 12–14 Uhr
bis am 21.12. und ab dem 4.1.

Ob nach, vor oder anstelle des Essens – gönne dir während der Mittagspause in der Ruhe der CityOase eine wohlthuende Auszeit von der Hektik des Alltags.

Zeit zum Innehalten – Raum für Begegnung

Immer am 1. Dienstag des Monats, 15–18 Uhr,
Reformierte Kirche Zug

1. September 3. November
6. Oktober 1. Dezember

Du suchst Ruhe, möchtest deine Batterien aufladen oder dich heilsam berühren lassen? Wir laden dich herzlich dazu ein: Komm doch einfach vorbei! Erfahrene Begleiterinnen und Begleiter sind für dich da, hören dir zu und legen dir auf Wunsch die Hände auf. «Ich habe die Kirche nach dem Handauflegen mit innerer Wärme und leuchtend-strahlend verlassen», berichtet ein Besucher. Dieses Angebot ist offen für alle: Suchende, Neugierige und spirituell Interessierte sind bei uns ebenso willkommen wie Menschen, die einfach eine Auszeit suchen. Gönne dir einen Moment der Ruhe, tanke neue Kraft und erlebe Geborgenheit. Wir freuen uns auf deinen Besuch.

Kontakt:

Andreas Haas, Pfarrer, info@citykirchezug.ch
Bist du dienstags verhindert, empfehlen wir dir das Angebot in Luzern: www.handaufflegen-luzern.ch



[instagram.com/citykirchezug](https://www.instagram.com/citykirchezug)
[facebook.com/citykirchezug](https://www.facebook.com/citykirchezug)
citykirchezug.ch

Die CityKircheZug wird getragen und finanziert von der Reformierten Kirche des Kantons Zug und der Katholischen Kirchgemeinde der Stadt Zug.



Inspirierend. Offen. Anders.

September–Dezember 2026

City
Kirche
Zug

Begegnungen

Raum für Begegnungen zu schaffen, gehört zur DNA der CityKircheZug. Wir laden dich ein, im Rahmen unseres Programms Insekten zu begegnen, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen und sich selbst neu wahrzunehmen – und vielleicht auch jener Urkraft näherzukommen, die wir Gott nennen?

City
Kirche
Zug



19
SEP

Insektenwunder

Samstag, 19. September, 14.30 – 17 Uhr
Garten, Reformierte Kirche Zug

Vortrag mit Erlebnis von Benjamin Harink, Entomologe. Insekten sind die grösste Tiergruppe des Planeten und trotzdem hat man im Alltag oft nur eher negative Berührungspunkte. Dieser Vortrag taucht ein in die faszinierende Welt der Insekten und vor allem der Käfer. Es wird gezeigt, wo man sie finden kann und wie man ihnen helfen kann. Vor allem geht es aber darum, positive Erfahrungen mit Insekten zu machen und die Faszination für diese wunderbaren Lebewesen zu wecken.

20
SEP

Schöpfungslob

Sonntag, 20. September, 9.30 Uhr
Reformierte Kirche Zug

Gefragt nach seinen schönsten Erlebnissen als Zoodirektor, antwortet Severin Dressen: «Es hat mich sehr berührt, als das Koala-Junge Uki zum ersten Mal zu sehen war.»

Der Direktor des Zoo Zürich teilt im Gottesdienst zum Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag seine Gedanken zur Schönheit und Faszination der Tiere. Er mahnt auch, wie wichtig es ist, sich für den Erhalt der Lebensräume einzusetzen.

Musik: Kaan Peeters, Orgel, und Alessandro Smider, Alto-Saxophon



03
OKT

Franziskus, Klara und wir

Samstag, 3. Oktober, 17 – 18.30 Uhr
Kirche St. Johannes, Zug

Zwei Menschen durchbrechen die Konventionen ihrer Zeit: Der reiche Kaufmannssohn und die behütete Adelstochter verlassen ihr privilegiertes Leben. Wieso faszinieren sie uns bis heute?

Nationalrat Gerhard Pfister und Publizistin, Leiterin franziskanische Laienbewegung Nadia Rudolf von Rohr erzählen, warum und wie Franziskus und Klara bis heute inspirieren! Moderation: Journalistin, Redakteurin Radio SRF Cornelia Kazis.

6
NOV

Aus meinem Leben

Lunchkonzert Herbst, Barra Quartett
Freitag, 6. November, 12.15 – 13 Uhr
Reformierte Kirche Zug

Leoš Janáček komponierte seine «Kreutzeronate» basierend auf Leo Tolstois gleichnamiger Novelle zum Problem des Ehebruchs. Janáček stellt sich allerdings auf die Seite der Frau in seinem fast opernhafte klingenden Quartett, das sich um die Unabhängigkeit der Frau in der Gesellschaft dreht. Auch Bedřich Smetanas erstes Streichquartett ist eine Reise in die Abgründe der menschlichen Psyche. Darin bringt er autobiografisch seine jugendlichen Sehnsüchte und Freuden, die erste Liebe und schliesslich seine zermürbende Taubheit zum Erklingen.

Helen Steinemann-Müller, Violine
Salome Hagenbüchle, Violine
Lenka Bonaventurova, Viola
Alexandra Iten Bürgi, Violoncello



Brigitta Kühn-Waller und Linus Amstad

19
NOV

Im Gespräch

Brigitta Kühn-Waller und Linus Amstad
Donnerstag, 19. November, 20 Uhr
Reformierte Kirche Zug

In diesem Format kommen zwei Menschen miteinander ins Gespräch: Worüber können sie gemeinsam lachen? Was macht ihnen Sorgen? Und wo zeigen sich Unterschiede auf ihren Lebenswegen? Brigitta Kühn-Waller, Urzugerin, entdeckte Bologna lange vor dem Trend. Ihr Leben ist geprägt von freiwilligem Engagement. Unter anderem baute sie die CityKirche Zug mit auf und leitete sie mit. Nun hat sie diese grosse Aufgabe abgeschlossen. Linus Amstad, Zuger «Heimechueli», spielt seit seinem zehnten Lebensjahr Saxophon. Heute ist das Instrument sein Beruf – im Unterricht, unter Autobahnbrücken, im Central Park oder beim Zuger Stadtsegen. Pfarrer Andreas Haas navigiert die beiden durch das Gespräch.

Dieser Anlass ist ein Dank an Brigitta Kühn-Waller für ihr engagiertes freiwilliges Engagement.

Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten



25
NOV

Meditation im Winterwald

Verheissung – Stille – Licht

Mittwoch, 25. November, 19 – 20 Uhr
Reformierte Kirche Zug

Meditative Musik & Natur: Andreas Haas, Voice, George Marti, Posaune; Gast: Beat Föllmi, Percussion
Der Wald im November lädt ein zum Innehalten. In einer musikalischen Meditation begegnen wir vier Naturbildern: dem Moos als Ort der Geborgenheit, dem Föhrenzapfen als Zeichen verborgener Möglichkeiten, dem Tannengrün als Symbol der Hoffnung und den Schneekristallen als Ausdruck von Einzigartigkeit und Vergänglichkeit. Mit Stille, Stimme, Posaune und Percussion nehmen wir den Winterwald wahr – durch Duft, Klang, Bewegung oder einfaches Dasein. Es braucht keine Vorkenntnisse. Komm, wie du bist. Hör hin. Spür nach. Lass dich berühren. Offen für alle.

29
NOV

Gottesdienst mit Handauflegen

Sonntag, 29. November, 17 Uhr
Reformierte Kirche Zug

Spiritualität ist gemäss der Weltgesundheitsorganisation WHO eine der Grundlagen von Gesundheit. Beim Handauflegen lassen wir die spirituelle Kraft fliessen ohne jegliche Bedingungen und bitten um Heilung. Alles andere lassen wir geschehen. Es gibt dabei keine «Heilerin» und keinen «Patienten». Die Kraft, der wir uns während des Handauflegens öffnen, verbindet alles, was ist. Es besteht die Möglichkeit, sich gemeinsam die Hände aufzulegen oder einfach in die Atmosphäre einzutauchen. Den Gottesdienst gestalten Andreas Haas, Pfarrer, Barbara Rickenbacher, Pfarrerin, und das Handauflegeteam.

